

Beschluss-PROTOKOLL
der 17. ordentlichen Generalversammlung der
MetrioPharm AG (CHE 109.856.841), mit Sitz in Zürich
vom 20. Juni 2023 (Beginn: 14:00 Uhr – Ende 16:30 Uhr)
Ort: Plenarraum der OBC, Europaallee 41, 8004 Zürich

I. Einleitung, Präsenz und Beschlussfähigkeit

Herr Rudolf Stäger, Präsident des Verwaltungsrats, eröffnet die ordentliche Generalversammlung um 14:00 Uhr. Herr Stäger begrüsst:

- die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre;
- Herrn Raphael Gassmann, Fa. Segetis, die das Aktienregister führt und die Registrierung zur GV organisiert und kontrolliert;
- Herrn Alex Gossauer, Notar des Notariats Zürich Altstadt, der für die Beschlüsse zum Traktandum 5 eine öffentliche Urkunde erstellen wird;
- den Verwaltungsrat der MetrioPharm AG, die Herren Joerg Gruber und Markus Wenner sind abwesend;
- die Revisionsstelle Ferax AG, vertreten durch Herrn Renzo Peduzzi sowie Herrn Pascal Stöckle;
- das Management der MetrioPharm AG.

Gestützt auf Art. 9 der Statuten übernimmt Herr Rudolf Stäger den Vorsitz der heutigen Versammlung.

Zum Protokollführer gemäss Art.9 der Statuten wird Herr Alexander Preil ernannt, Verantwortlicher des Generalsekretariates der MetrioPharm AG in Zürich.

Zum Stimmzähler wird die Segetis AG, vertreten durch Herrn Raphael Gassmann, ernannt.

Herr Stäger weist vor dem Beginn des formellen Teils noch auf die folgenden Highlights des vergangenen Geschäftsjahres hin:

- Unsere Leitsubstanz MP1032 wurde in einem Förderprojekt der EU in einer klinischen Studie in der Indikation Covid-19 getestet. Wir konnten die Studie erfolgreich abschliessen und die Daten zeigen vielversprechende positive Ergebnisse.
- Dank einer erfolgreichen Zwischenfinanzierung konnten wir die Laufzeit der Studie verlängern und so positiv abschliessen.
- Wir haben unsere Entwicklungsstrategie im Bereich der seltenen Krankheiten weiter vorangetrieben und konnten bei der Indikation Duchenne vielversprechende präklinische Daten

gewinnen. Unser Fokus hier betrachten wir als den schnellsten Weg für die Zulassung unseres Wirkstoffes.

- Die MetrioPharm hat die Herausforderungen des Berichtsjahres dank ihren hoch motivierten Mitarbeitenden erfolgreich meistern können. Der Dank des VR gilt dem Management und allen Mitarbeitenden, die mit ihrem hohen Engagement diesen Erfolg möglich machen. Ich freue mich auf ein weiteres abwechslungsreiches nicht weniger herausforderndes Jahr.

Unser CEO Thomas Christély und unser CSO/ CMO Wolfgang Brysch werden zum Schluss nach dem formalen Teil der GV detaillierter auf einige dieser Punkte eingehen und damit auch Einblick in die aktuellen Entwicklungen geben.

Formelles:

Zur heutigen ordentlichen Generalversammlung ist gemäss den statutarischen und gesetzlichen Bestimmungen durch Brief vom 30. Mai 2023 eingeladen worden. Die Einladung ist unter Einhaltung der Frist von 20 Tagen an alle im Aktienregister und damit stimmberechtigten Aktionärinnen und Aktionären ergangen.

Allen im Aktienregister eingetragenen Aktionären wurde mit der Einladung die Möglichkeit gegeben, Fragen zu stellen sowie Traktandierungsbegehren vorzubringen; innerhalb der gesetzten Frist sind keine Anträge von Aktionären im Sinne von Art. 699 Abs. 3 OR eingereicht worden.

Der Geschäfts- und Revisionsbericht ist im Einklang mit Art. 696 OR rechtzeitig vor der Generalversammlung am Gesellschaftssitz zur Einsicht aufgelegt; er konnte zudem seit dem 01.06.2023 auf der Homepage eingesehen werden.

Zudem sind auch die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung zur heutigen Generalversammlung eingeladen worden.

Was die Präsenz betrifft, so sind heute:

Vom gesamten Aktienkapital von CHF 41'857'694.20, eingeteilt in 209'288'471 Namenaktien zu je CHF 0.20 sind heute vertreten durch Aktionäre 132'115'503 Namenaktien zu je CHF 0.20 (es sind 22 Aktionäre anwesend).

Insgesamt sind also total 132'115'503 Aktienstimmen vertreten.

Das absolute Mehr beträgt 66'057'752 Aktienstimmen.

Das Zweidrittel Mehr beträgt 89'381'238 Aktienstimmen.

Die heutige Generalversammlung ist somit ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig. Es sei an dieser Stelle angemerkt, dass aufgrund verspäteter Registrierung einiger Aktionäre nicht bei allen Traktanden die gleiche Präsenz besteht; die jeweiligen Aktienstimmen sind unter den einzelnen Traktanden zu finden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass

Die Aktionäre für die Abstimmung durchnummerierte Coupons mit den 3 Optionen – Ja – Nein - Enthaltung- erhalten haben; die jeweilige Nummer des Coupons wird durch den Vorsitzenden bekanntgeben. Die Coupons werden eingesammelt und ausgewertet. Zu jedem Traktandum wird das jeweilige Resultat festgehalten. Es werden die Enthaltungen und Nein-Stimmen gezählt, die Zustimmungen werden dann entsprechend automatisch berechnet.

Noch ein Hinweis zur Ausübung der Aktionärsrechte: die Aktionäre hatten die Möglichkeit, Fragen zu stellen, die im Einzelfall zuhanden des Protokolls entgegengenommen und beantwortet werden. Sie wurden auf diese Möglichkeit mit der Einladung hingewiesen. Die eingegangenen Fragen werden nach dem formellen Teil von Herrn Ekkehard Brysch beantwortet. Wir weisen jetzt schon darauf hin, dass nach der Behandlung der ordentlichen Traktanden noch ein kurzer Einblick in die Aktualitäten gegeben wird, zu diesem Zeitpunkt besteht auch noch die Möglichkeit zu Fragen.

Behandlung der Traktanden

Traktandum 1

-Genehmigung des letzten GV-Protokolls vom 23.06.2022-

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Protokolls der letzten ordentlichen Generalversammlung vom 23. Juni 2022.

Der Vorsitzende stellt das Abstimmungsergebnis fest: Es gibt 121'210'713 Zustimmungen, 10'654'790 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen. Das Protokoll wird somit grossmehrheitlich genehmigt.

Traktandum 2

- Genehmigung des Jahresberichts 2022 und der Jahresrechnung 2022-

Hinsichtlich des Revisionsberichtes weist der Vorsitzende an dieser Stelle erneut auf den Schlusssatz betreffend Art. 725 Abs. 1 OR hin: obwohl man die Kapitalstruktur mit der Umwandlung der Wandeldarlehen und dem zusätzlichen Eigenkapital aus der Kapitalerhöhung klar verbessern konnte, greift dieser Artikel immer noch. Solange man keine Erträge schreiben wird, wird die MetrioPharm AG auch entsprechend laufend gefordert sein, die notwendige Liquidität durch weitere Finanzierungsmassnahmen sicherzustellen, im eigentlichen Sinn von Sanierungsmassnahmen. Dies liege in der Natur des Geschäftsmodells, solange sich der Erfolg nicht auf der Erfolgsrechnung in Zahlen präsentiert, wird das auch so bleiben.

Der Vorsitzende gibt das Wort an Herrn Ekkehard Brysch zur kurzen Erläuterung der Jahresrechnung. Herr Ekkehard Brysch erläutert kurz die Kosten der Covid Studie im Jahr 2022 sowie einige Kennzahlen aus der Jahresrechnung.

Herr Ekkehard Brysch nimmt Stellung zu einer Frage eines Aktionärs, welche im Vorfeld der GV eingegangen ist; es geht hier um die Frage, weshalb die MetrioPharm AG eine Wandelanleihe über

CHF 18 Mio. aufgelegt hat. Diese Anleihe ist gemäss Herrn Brysch zwar aufgelegt, jedoch nicht liberiert worden. Sie dient lediglich als Investitionsvehikel für die Zukunft für Investoren, welche einen Wert für Ihre Investments ausweisen müssen; sie dient damit als reines Vorsorgeinstrument.

Frage an den VR: Gibt es eine Bewertung der MP Aktie durch die Schweizer Steuerbehörden?

Antwort durch Herrn Ekkehard Brysch: Diese gibt es in der Tat, dort ist der Wert aber ebenfalls mit 0 angegeben, zudem werden diese immer mit einiger Verspätung veröffentlicht, im Augenblick gilt noch der Ausweis aus 2020.

Frage an den VR: Wie sieht das Budget aus?

Antwort durch Herrn Ekkehard Brysch: Das Budget besteht natürlich, ist aber nicht Teil des Geschäftsberichtes und damit auch nicht Teil einer GV.

Antwort durch den Vorsitzenden: Ich verstehe Ihr Anliegen, manche Unternehmen zeigen ihre Budgetplanung. Bei der MP besprechen wir immer im Herbst das Budget für das kommende Jahr

Der Verwaltungsrat beantragt die Kenntnisnahme des Revisionsberichts 2022 und die Genehmigung des Jahresberichtes 2022 sowie der Jahresrechnung 2022.

Der Vorsitzende stellt das Abstimmungsergebnis fest: Es gibt 131'865'503 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen. Der Jahresbericht sowie die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2021 werden somit einstimmig genehmigt.

Der Verwaltungsrat beantragt, das Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Vorsitzende stellt das Abstimmungsergebnis fest: Es gibt 121'368'713 Zustimmungen, 10'496'790 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen. Der Vortrag des Jahresergebnis auf neue Rechnung wird somit grossmehrheitlich genehmigt.

Traktandum 3

- Entlastung des Verwaltungsrates-

Der Verwaltungsrat beantragt, sämtlichen Verwaltungsratsmitgliedern für das zurückliegende Geschäftsjahr Entlastung zu erteilen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates sind hierbei von der Teilnahme an der Abstimmung ausgeschlossen.

Der Vorsitzende stellt das Abstimmungsergebnis fest: Es gibt 99'474'894 Zustimmungen, 10'496'790 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen. Dem Verwaltungsrat wird somit grossmehrheitlich Entlastung erteilt.

Traktandum 4
- Wahl der Revisionsstelle-

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Ferax Treuhand AG, Letzigraben 89, CH-8040 Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2023.

Der Vorsitzende stellt das Abstimmungsergebnis fest: Es gibt 121'368'713 Zustimmungen, 10'496'790 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen. Die Ferax Treuhand AG ist somit als Revisionsstelle wiedergewählt. Der Vorsitzende gratuliert der Ferax AG zur Wiederwahl.

Traktandum 5
-Anpassung der Statuten - Artikel 3a (Kapitalband)-

Der Vorsitzende erklärt, dass es hierbei darum geht, die Statuten dem zwingend einzuführendem neuen Aktienrecht in der Schweiz, welches seit dem 1.1.2023 gültig ist, gerecht zu werden. Anstelle von dem genehmigten Kapital soll nun ein Kapitalband eingeführt werden, welches es dem VR ermöglicht, über einen gewissen Zeitraum innerhalb dem von der GV zugestimmten Rahmen, dem Kapitalband, Kapitalerhöhungen vorzunehmen. Der Vorsitzende liest den geplanten Text des zu verabschiedenden Punkt im genauen Wortlaut vor.

Frage an den VR: Sie erwähnen einen möglichen Ausschluss der Bezugsrechte; wie wird der VR diesen Punkt behandeln?

Antwort des Vorsitzenden: Dem VR ist dieser Punkt sehr wichtig, und wird daher sehr umsichtig und vorsichtig damit umgehen, sollte es jemals ein Thema werden.

Frage an den VR: Wie sehen sie einen möglichen Interessenskonflikt, wie kann der VR sicherstellen, dass kein Insiderwissen missbraucht wird, insbesondere auch hinsichtlich der Zuteilung von Optionen an den VR?

Antwort des Vorsitzenden: Als kleine Firma benutzen wir lieber den Weg der Optionen als das Mittel Cash, um VR-Mitglieder zu entlohnen, um die Finanzen nicht unnötig zu belasten. Die Zuteilung wird mit grosser Sorgfalt gemacht, ohne jegliche Exzesse.

Antwort des CEO Thomas Christély: Die Optionen bei der MetrioPharm AG sind im Vergleich zu anderen Pharmaunternehmen sehr bescheiden ausgestaltet.

Für die Einführung des Kapitalbandes unter Traktandum 5 bedarf es einer qualifizierten Mehrheit von mindestens zwei Dritteln der vertretenen Stimmen und die Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte (Art. 704 OR).

Der Verwaltungsrat beabsichtigt die Einführung eines Kapitalbandes gemäss Art. 653s-653v OR. Der Verwaltungsrat beantragt deshalb Art. 3a der Statuten über das genehmigte Kapital durch folgende Bestimmung zum Kapitalband zu ersetzen (neue Bestimmung in der rechten Spalte in Fettschrift):

<p>Bisher:</p> <p>Artikel 3a: Genehmigtes Aktienkapital</p> <p>Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 19. Mai 2023 das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 8'032'535.20 durch Ausgabe von höchstens 40'162'676 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.20 zu erhöhen. Erhöhungen auf dem Wege der Festübernahme sowie Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Der jeweilige Ausgabebetrag, der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung und die Art der Einlagen werden vom Verwaltungsrat bestimmt.</p> <p>Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre zu beschränken oder aufzuheben und Dritten zuzuweisen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. für die Übernahme von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen, den Erwerb von Produkten, Immaterialgüterrechten oder Lizenzen oder für Investitionsvorhaben, einschliesslich Produktentwicklungsprogrammen, oder im Falle einer Aktienplatzierung für die Finanzierung oder Refinanzierung solcher Transaktionen oder Investitionsvorhaben durch eine Aktienplatzierung bei einem oder mehreren Anlegern; oder 2. zum Zwecke der Erweiterung des Aktionärskreises in bestimmten Finanz- oder Investoren-Märkten, zur Beteiligung von strategischen Partnern, oder im Zusammenhang 	<p>Neu:</p> <p>Artikel 3a: Kapitalband</p> <p><i>Die untere Grenze des Kapitalbands beträgt CHF 41'857'694.20 und die obere Grenze des Kapitalbands beträgt CHF 62'786'541.20.</i></p> <p><i>Der Verwaltungsrat ist im Rahmen des Kapitalbands ermächtigt, das Aktienkapital jederzeit bis zum 20. Juni 2028 oder dem früheren Dahinfallen des Kapitalbands einmal oder mehrmals in beliebiger Höhe zu erhöhen durch Ausgabe von bis zu 104'644'235 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.20. Kapitalherabsetzungen sind unzulässig.</i></p> <p><i>Bei der Kapitalerhöhung legt der Verwaltungsrat Folgendes fest:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. die Anzahl der Namenaktien und deren Ausgabebetrag; 2. die Art der Einlagen; 3. die Bedingungen der Bezugsrechtsausübung und die Zuteilung der Bezugsrechte, die nicht ausgeübt oder entzogen wurden; 4. den Beginn der Dividendenberechtigung. <p><i>Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, den Handel mit Bezugsrechten zu ermöglichen, zu beschränken oder auszuschliessen. Nicht ausgeübte Bezugsrechte kann der Verwaltungsrat verfallen lassen oder diese bzw. die Namenaktien, für die Bezugsrechte eingeräumt, aber nicht ausgeübt werden, zu Marktkonditionen platzieren oder anderweitig im Interesse der Gesellschaft verwenden.</i></p> <p><i>Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre zu beschränken oder aufzuheben und Dritten, der Gesellschaft oder ihren Konzerngesellschaften zuzuweisen,</i></p>
---	--

<p>mit der Kotierung von neuen Aktien an inländischen oder ausländischen Börsen; oder</p> <p>3. für die Beteiligung oder Entschädigung von Unternehmen, die für die Gesellschaft oder eine ihrer Tochtergesellschaften Leistungen erbringen; oder</p> <p>4. zum Zwecke einer raschen und flexiblen Beschaffung von Eigenkapital durch eine Aktienplatzierung, welche mit Bezugsrecht nur schwer oder zu wesentlich schlechteren Bedingungen möglich wäre;</p> <p>5. für die Beteiligung von Mitgliedern des Verwaltungsrates, Mitgliedern der Geschäftsleitung, Mitarbeitern, Beauftragten, Beratern oder anderen Personen, die für die Gesellschaft oder eine ihrer Tochtergesellschaften Leistungen erbringen; oder</p> <p>6. falls der Ausgabepreis der neuen Aktien anhand des Marktwertes festgelegt wird.</p> <p><i>Aktien, für welche Bezugsrechte eingeräumt, aber nicht ausgeübt werden, stehen zur Verfügung des Verwaltungsrates, der diese im Interesse der Gesellschaft verwendet.</i></p>	<p><i>sofern diese Namenaktien wie folgt verwendet werden:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. für Zwecke der Erweiterung des Aktionärskreises in bestimmten Investorenmärkten oder im Rahmen der Kotierung, Handelszulassung oder Registrierung der Namenaktien an inländischen oder ausländischen Börsen; 2. für die Beteiligung von Mitarbeitern, Mitgliedern des Verwaltungsrats und Beratern der Gesellschaft oder von Konzerngesellschaften nach Massgabe eines oder mehrerer vom Verwaltungsrat erlassenen Reglemente oder Beschlüsse; 3. für die Übernahme von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen, den Erwerb von Produkten, Immaterialgüterrechten, Lizenzen oder neue Investitionsvorhaben oder im Falle einer privaten oder öffentlichen Aktienplatzierung für die Finanzierung und/oder Refinanzierung solcher Transaktionen; 4. für die rasche und flexible Beschaffung von Eigenkapital, die ohne Entzug des Bezugsrechts nur schwer oder zu schlechteren Bedingungen möglich wäre; oder 5. für den Erwerb einer Beteiligung an der Gesellschaft durch einen strategischen Partner (einschliesslich im Falle eines öffentlichen Übernahmeangebots).
---	--

Der Vorsitzende stellt das Abstimmungsergebnis fest: Es gibt 119'290'070 Zustimmungen, 12'575'433 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen. Der Anpassung von Art.3a der Statuten wird somit grossmehrheitlich zugestimmt.

Traktandum 6

- Abwahl von Colin Bond als Mitglied des Verwaltungsrates–

Der Verwaltungsrat beantragt die Abwahl von Colin Bond als Mitglied des Verwaltungsrats. Herr Colin Bond konnte die Aufgabe aus persönlichen Gründen nicht aufnehmen.

Der Vorsitzende stellt das Abstimmungsergebnis fest: Es gibt 121'618'713 Zustimmungen, 10'496'790 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen. Der Abwahl von Colin Bond als Verwaltungsrat wird somit grossmehrheitlich zugestimmt.

Frage an den VR: Haben sie eine Neubesetzung des vakanten VR-Postens vorgesehen?

Antwort des Vorsitzenden: Die MetrioPharm AG wird sich in den nächsten 1-2 Jahren entsprechend auch im VR zukunftsfähig und den Umständen entsprechend aufstellen.

Traktandum 7

- Wahl des Verwaltungsrates–

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Christoph von Moos für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren.

Die verbleibende Amtsdauer der Verwaltungsräte Rudolf Stäger, Ekkehard Brysch und Joerg Gruber beträgt ein weiteres Jahr, die verbleibende Amtsdauer der Verwaltungsräte Markus Wenner und Werner Wolf beträgt zwei Jahre.

Der Vorsitzende stellt das Abstimmungsergebnis für den Verwaltungsrat Christoph von Moos fest: Es gibt 121'618'713 Zustimmungen, 10'496'790 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen. Somit wird grossmehrheitlich der Wiederwahl von Herrn Christoph von Moos in den Verwaltungsrat zugestimmt.

Der Vorsitzende gratuliert Herrn von Moos zur Wiederwahl.

Der Vorsitzende erklärt den formellen Teil der diesjährigen GV damit als beendet und dankt den Aktionären für ihr Vertrauen und kündigt nun einen Rückblick auf das vergangene Jahr sowie einen Ausblick auf weitere geplante Aktivitäten an.

Herr Thomas Christély, CEO der MetrioPharm AG, präsentiert die bereits erreichten Ziele, die Plattform, die Pipeline sowie das IP-Portfolio der MetrioPharm AG und schlussendlich noch das Marktpotenzial vor.

Frage an den CEO: Die Unternehmenskommunikation muss immer noch besser werden, bitte ein Augenmerk darauf werfen. Zudem wäre es wünschenswert, wenn der VR die Möglichkeit eines außerbörslichen Handels prüfen würde.

Antwort von Herrn Thomas Christély: Wir geben eigentlich wesentlich mehr Informationen raus als grössere Pharmaunternehmen.

Frage an den VR: Ich kann keine Exit-Strategie aus dem Präsentierten entnehmen.

Antwort von Herrn Thomas Christély: Wir haben eine Strategie zum Thema Exit, wir können diese aber nicht an einer GV präsentieren.

Herr Wolfgang Brysch,CSO/CMO der MetrioPharm AG, präsentiert den Stand sowie die Ziele der MetrioPharm AG hinsichtlich Forschung und Entwicklung.

Frage an Herrn Wolfgang Brysch: Wie sieht die Strategie für MP1032 aus hinsichtlich Long Covid? Was sind die Konkurrenzprodukte?

Antwort von Herrn Wolfgang Brysch: MP1032 hat in seiner Anwendung ein Alleinstellungsmerkmal; betreffend Long Covid sucht MP nach Grants, um in diesem Bereich eine Studie zu beginnen.

Frage an Herrn Wolfgang Brysch: Wann kann man bei Duchenne den nächsten Milestone erwarten?

Antwort von Herrn Wolfgang Brysch: Wir werden die Studie in 2024 beginnen, diese wird bis zu 18 Monate andauern, bis Ergebnisse vorliegen, da es wenig Patienten gibt. Es ist schwierig, dies zeitlich genau vorherzusagen.

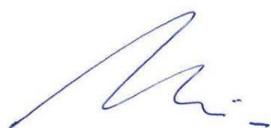
Frage an Herrn Thomas Christély: Ist ein Börsengang innerhalb der nächsten 4 Jahre eher unwahrscheinlich? Bei welchem Preis könnten sie schwach werden?

Antwort von Herrn Thomas Christély: Wir schliessen keinen vorherigen Verkauf aus, aber sind nicht sicher, ob und wann ein Angebot kommt. Was den Preis angeht, so ist dies schwer zu sagen, es kommt auch sehr auf den Zeitpunkt an.

Der Vorsitzende erklärt, dass diese Überlegungen für alle Mitglieder des VR in der MetrioPharm AG ein Dauerauftrag darstellen. Man sei jedoch sehr positiv auf die nächsten 2 Jahre gestimmt.

Der Vorsitzende erklärt, dass es keine weiteren Fragen gibt und dankt allen Beteiligten für die Teilnahme und schliesst die Sitzung.

Zürich, 20. Juni 2023



Rudolf Stäger
Vorsitzender



Alexander Preil
Protokollführer

Verteiler

- Verwaltungsrat der MetrioPharm AG